

II. Deutschland.

(11.437 □ Meilen; 44,364.000 Einwohner.)

Lage. Grenzen. — Deutschland liegt beiläufig zwischen 23° und 37° ö. L., dann 45 und 55° n. Br., und wird von 3 Meeren, der Nordsee, der Ostsee und dem adriatischen Meere bespült. Es grenzt im Süden an Italien und die Schweiz; im Westen an Frankreich, Belgien und die Niederlande; im Norden zum Theil an Dänemark; im Osten an Russland und an die außerdeutschen Provinzen von Preußen und Österreich.

Bestandtheile. — Deutschland besteht aus 31 Monarchien und 4 Freistaaten, welche zusammen den deutschen Bund bilden, dessen Angelegenheiten in der Bundesversammlung (Bundestag) zu Frankfurt a. M. verhandelt werden.

Nach der geographischen Lage können die Staaten des deutschen Bundes geordnet werden:

1. Die 5 südlichen Staaten: Österreich, Baiern, Württemberg, Baden, Liechtenstein;

2. die 7 westlichen: Hessen-Cassel, Hessen-Darmstadt, Hessen-Homburg, Nassau, Frankfurt a. M., Waldeck, Luxemburg und Limburg;

3. die 9 mittleren: Sachsen, Sachsen-Weimar-Eisenach, Sachsen-Meiningen, Sachsen-Coburg-Gotha, Sachsen-Altenburg, Schwarzburg-Rudolstadt, Schwarzburg-Sondershausen, Neuß ältere Linie, Neuß jüngere Linie;

4. die 14 nördlichen: Preußen, Hannover, Braunschweig, Oldenburg, Lippe-Detmold, Lippe-Schaumburg, Anhalt-Dessau-Köthen, Anhalt-Bernburg, Mecklenburg-Schwerin, Mecklenburg-Strelitz, Holstein-Lauenburg, Lübeck, Bremen, Hamburg.

Frankfurt a. M., Lübeck, Bremen und Hamburg sind Freistaaten, die übrigen Monarchien.

An die Stelle des im J. 1806 aufgelösten „heiligen römischen Reiches deutscher Nation“ trat nach der Befreiung von der Fremdherrschaft im J. 1815 der „deutsche Bund“. Zweck derselben ist die Erhaltung der äusseren und inneren Sicherheit Deutschlands, sowie der Unabhängigkeit und Unvergleichlichkeit der deutschen Staaten. Die oberste Behörde ist der Bundestag oder die Bundesversammlung zu Frankfurt a. M., bestehend aus den bevollmächtigten Gesandten sämmtlicher Bundesglieder. Österreich führt den Vorsitz. Zum Schutze wider innere und äussere Feinde, stellen die Bundesstaaten ein Bundesheer (350.000 Mann) auf. Bundesfestungen sind: Luxemburg, Kastatt, Ulm, Landau, Germersheim und Mainz.

Oro-hydrographische Uebersicht. — Nach der verticalen Erhebung des Bodens zerfällt Deutschland in 3 Partien: das südl. Alpenland, — die Hochebene Mittel-Deutschlands, — und die norddeutsche Tiefebene. — Die Alpen bilden die Scheidewand zwischen dem germanischen und romanischen Kulturreiben. An ihrem Fuße dehnt sich nordwärts die bayerische Hochebene (1500') aus. Die mitteldeutsche, an allen landwirtschaftlichen Producten reiche Hochebene wird von Gebirgen durchzogen, deren mittlere Kammhöhe nur bis 2000' reicht, indeffen die Hoch-